

Dezember 2023 | Januar 2024

Das Buchenblatt

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Buchen

Alles was ihr tut,
geschehe in
Liebe.
1Kor. 16,14



Leon-Hilfe-Insel | Es weihnachtet sehr... | Info-Abend „Gebäude“

MIT AUSMALBILD

Angedacht...

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.
(1. Kor. 16,14)

Welch eine Aufforderung an uns Menschen! Mit dieser Jahreslosung für das kommende Jahr 2024 grüße ich Sie alle recht herzlich.

Im Bild auf der Vorderseite und nebenan nimmt uns die Künstlerin Susanne Has-
ecke mit hinein in die Liebe: In eine Liebe, die entspringt, fast schon explodiert, dem bunten Leben zugewandt ist. Beim Anschauen des Bildes spüre ich förmlich, wie mein Herz explodiert vor Farben und Lebensfreude. Die Liebe will aus der dunklen Ecke hinein ins helle Leben, will gelebt



Inhaltsverzeichnis

Angedacht.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	2
Gebäudekonsolidierungsprozess.....	3
Leon-Hilfe-Inseln.....	4-5
Pilgern.....	6
Adventsandachten.....	7
Weihnachtsmarkt Wachenbuchen.....	8
Gesangverein Vorwärts.....	9
Wir fürMittelbuchen.....	9
Reha-Sport Bruchköbel.....	10
Adventscafe Mittelbuchen.....	10
JTW.....	11
Gemeindeguppen.....	12
Aus der Region.....	13
Gottesdienste.....	14-15
Geburtstage und Kasualien.....	16-17
Rückblicke aller Art.....	18-23
Werbung.....	24-27
Kontaktdaten.....	28

werden zwischen Himmel und Erde. Das Herz, also die Liebe, schiebt sich für mich in diesem Bild dazwischen und ist einfach in der Mitte präsent.

Liebe ist auch nie „fertig“, sondern Sie verändert sich, wird stärker oder nimmt andere Formen an. Die einzige Liebe, die für immer bleibt, ist Gottes Liebe. Das hat er uns zugesagt und in der Taufe wird das für uns immer wieder deutlich.

Ich wünsche Ihnen eine liebevolle und friedliche Advents- und Weihnachtszeit und für das Neue Jahr Liebe, die Sie geben und die Sie empfangen.

Und Frieden für die Welt, der aus der Liebe entstehen kann, den wünsche ich uns auch.

Herzlichst Ihre Pfarrerin ann schulte

Ev. Kirchengemeinde Buchen

Der Kirchenvorstand informiert über den
Stand des Gebäudeprozesses in
unserer Gemeinde



**MITTWOCH,
24.1.2024**

19 UHR-20.30 UHR

KIRCHE MITTELBUCHEN



Leon-Hilfe-Inseln



Leon ist ein Löwe - und zwar ein ganz besonderer: Leon ist seit vielen Jahren bei der hessischen Polizei als Kinderkommissar im Einsatz. Er will Kinder beschützen und ihnen helfen.

Zum Beispiel dabei, sicher über die Straße zu gehen oder zur Schule zu kommen.

Leon erklärt Kindern auch, welche Aufgaben die Polizei hat. Manchmal kann man Leon persönlich treffen.

Kinder, die hilfsbereit, fair und ehrlich sein wollen, ernennen er dann zu Kinderkommissaren.

Mehr Informationen rund um Leon gibt es im Internet auf:
www.polizei.hessen.de/leon

Magistrat der Stadt Maintal
Fachdienst Kinder- und Familienfreundliche
Kommune | Klosterhofstraße 4-6 | 63477
Maintal | Tel.: 06184 400 713
kinderfreundliche.kommune@maintal.de
www.maintal.de



Polizei Hessen

HERAUSGEBER:

Hessisches Landeskriminalamt
Wiesbaden



0611 / 83 84 85



landesjugendkoordination.hlka@
polizei.hessen.de



KINDERKOMMISSAR
Leon

**HILFE
INSELN**

WAS IST DAS HILFE- INSEL-PROJEKT?

Kinder brauchen besonderen Schutz. Um das Sicherheitsgefühl von Kindern zu stärken und um ihnen in Notsituationen zu helfen, können Städte und Gemeinden in Kooperation mit der hessischen Polizei sogenannte Leon-Hilfe-Inseln einrichten. Das Konzept ist einfach: Auf dem Kindergarten- und Schulweg liegende Geschäfte und frei zugängliche Einrichtungen werden mit einem Hilfe-Insel-Aufkleber ausgestattet. Er wird für Kinder gut sichtbar in die Tür oder ins Schaufenster geklebt und signalisiert ihnen: Hier bin ich sicher, hier bekomme ich Hilfe. Pate des Projekts ist Leon, der Kinderkommissar der hessischen Polizei, der sich seit vielen Jahren für die Sicherheit von Kindern einsetzt.

Den Geschäften und Einrichtungen, die am Hilfe-Insel-Projekt teilnehmen, entstehen grundsätzlich keine Kosten.



WIE ENTSTEHEN HILFE-INSELN?

Wenn Interesse daran besteht, Hilfe-Inseln einzurichten, sollten sich die Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen mit der für sie zuständigen Polizeidirektion in Verbindung setzen. Gemeinsam wird dann besprochen, welche Geschäfte und Einrichtungen geeignet sind, eine Hilfe-Insel zu werden. Die Räumlichkeiten müssen beispielsweise im Erdgeschoss eines Gebäudes liegen und von außen gut sichtbar sein. Die Mitarbeiter der Geschäfte bekommen von der Polizei Informationen, wie sie im Notfall helfen können.

WANN HILFT DIE HILFE-INSEL?

In allen denkbaren Notfällen - vom kleinen bis zum großen: wenn ein Kind seinen Schlüssel verloren oder sich verlaufen hat, es hingefallen ist oder auf die Toilette muss. Aber natürlich auch, wenn es sich akut bedroht fühlt oder verfolgt wird.

Die Mitarbeiter des Geschäfts helfen anlassbezogen ohne Wenn und Aber. Sie bewahren dem Kind gegenüber Ruhe und vermitteln so Sicherheit. Im Fall der Fälle informieren sie die Eltern, Polizei oder Jugendhilfeeinrichtungen.

WIE WERDEN DIE KINDER ÜBER DIE HILFE-INSELN INFORMIERT?

Richtet eine Kommune Hilfe-Inseln ein, wird über die Schulen und Kindergärten ein Elternbrief verteilt. Eltern, Lehrer und Pädagogen werden zudem gebeten, mit den Kindern über das Projekt zu sprechen.

WIE KÖNNEN ELTERN HELLEN?

Der kürzeste Weg zum Kindergarten und zur Schule ist nicht immer der sicherste. Eltern sollten mit ihrem Kind zusammen regelmäßig die kinderfreundlichste Route ablaufen. Dabei sollten sie über das richtige Verhalten an potenziellen Gefahrenpunkten, etwa schwer zu querende Straßen, sprechen. Gut ist es auch, gemeinsam zu schauen, wo auf der Strecke es Leon-Hilfe-Inseln gibt. Eltern sollten ihren Kindern zudem erklären, was es damit auf sich hat. Denn: Die meisten Kinder haben eine natürliche Hemmschwelle, Fremde anzusprechen und um Hilfe zu bitten.

Leon-Hilfe-Inseln

Gemeindehaus Wachenbuchen und Kita Buchennest sind Leon-Hilfe-Insel

Nachdem sie kurzzeitig verschwunden waren kleben sie wieder: Die Aufkleber der Leon-Hilfe-Insel. An diesen Aufklebern können Kinder erkennen, dass sie sich genau hier Hilfe holen können. Im Zuge der Vorschularbeit der Kita Buchennest werden wir in unserem Ort genau hin schauen, wo es überall die Aufkleber der Hilfe-Insel gibt und was sie bedeuten. Doch auch im privaten Bereich ist es wichtig,

mit den Kindern vertraute Wege gemeinsam zu gehen und zu schauen, wo die Kinder sich in einer Notsituation Hilfe holen können. Hier kann der Leon-Hilfe-Insel-Aufkleber an Geschäften und öffentlichen Einrichtungen eine große Hilfe und gute Orientierung sein. Deswegen sind wir froh, dass auch das Gemeindehaus Wachenbuchen und die Kita Buchennest wieder neu mit Aufklebern bestückt sind.

Melanie Lindner

Und hier ist Leon zum Ausmalen für euch:



Pilgern: zwei Dezemberangebote

**Pilgern statt shoppen:
Anders in die Adventszeit gehen**

Samstag, 02.12.23

**Treffpunkt:
9.45 Uhr Bushaltestelle
Hinserdorfstraße in Lan-
gensebold**



Wegstrecke: ca. 15 km
Auf dem Jakobsweg von Langensebold nach
Mittelbuchen

Zwischen Mittelbuchen und Langensebold gibt
es eine annehmbare Busverbindung, um vorher
das Auto in Mittelbuchen zu parken oder danach
an den Ausgangspunkt mit dem ÖPNV zurückzu-
fahren (Haltestelle Mittelbuchen Rathausstraße
oder Raiffeisenstraße nach Langensebold
Hinserdorfstraße mit 1x Umsteigen in Hanau-
Freiheitsplatz)

Teilnehmendenzahl: max. 20

Kosten: Keine; Spende willkommen
Gegen eine Spende ist es möglich, einen
Pilgerpass zu bekommen (bitte bei der An-
meldung angeben)

Sonstiges: festes Schuhwerk, wetterange-
passte Kleidung, Trinken (mind. 1 l); kleiner
Imbiss für Zwischendrin: Wir werden nicht
einkehren.

Leitung: ann schulte
Pfarrerin und Pilgerbegleiterin

Anmeldung und Informationen:
annett.schulte@ekkw.de

**Rauhnachtpilgern
Zwischen den Jahren**

Samstag, 30.12.23

**Treffpunkt:
10.15 Uhr Parkplatz Buch-
berg Aussichtsturm Langen-
selbold;
Ausgangspunkt Spessartbogen**



Eine Anreise mit dem ÖPNV bis nach Lan-
gensebold ist pünktlich möglich; in LSB den
hinteren Ausgang nutzen und ca. 400m bis
zum Parkplatz den Zubringer Spessartbogen
nutzen.

Wegstrecke: 10km Rundkurs
zum Großteil auf der Spessartspur

Teilnehmendenzahl: max. 20

Kosten: Keine; Spende willkommen

Sonstiges: festes Schuhwerk, wetterange-
passte Kleidung, Trinken (mind. 1 l); kleiner
Imbiss für Zwischendrin: Wir werden nicht
einkehren.

Leitung: ann schulte
Pfarrerin und Pilgerbegleiterin

Anmeldung und Informationen:
annett.schulte@ekkw.de

Adventsandachten in Mittelbuchen

Gedanken vor und in der Adventszeit
mit Annelie Di Vincenzo

Wir treffen uns **dienstags um 19.00 Uhr**
im Gemeindehaus in Mittelbuchen am:

28.11.2023,

05.12.2023

12.12.2023

Anschließend gemütliches Beisammensein.

Herzliche Einladung!



JTW—Die besseren Wälder

Ferdinand- ein junger Wolf- hat auf der Flucht in ein besseres Leben beide Eltern verloren. Ein kinderloses Schaf-Paar nimmt ihn liebevoll auf. Mit seinem besten Freund Beck und seiner ersten Liebe Melanie entdeckt er als Jugendlicher das Leben jenseits der eingezäunten und braven Welt. Doch dann ereignet sich ein folgenschwerer Unfall...

Das Jugendensemble zeigt ein Theater-Märchen für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene über Identität und die Möglichkeiten seine Wege im Leben selbst zu wählen.

PREISE: Vorkurs € 8 € / 10 €
Tageskasse € 10 € / 10 €
Einsparung: Vorverkaufsaufspreis
oder Telefon!

TICKET: EF & A unter
0177-1494543

ORT: Gemeindehaus Wachenbuchen
Kilianstraße 51 64784 Wachenbuchen

TERMIN: 08.12.2023, 19 UHR
10.12.2023, 20 UHR
30., 10.12.2023, 17 UHR

www.jungstheater-wachenbuchen.de

60 Jahre SKG Wachenbuchen

Weihnachtsmarkt mit Jubiläumsflair

Die festliche Jahreszeit steht vor der Tür und der Weihnachtsmarkt in Wachenbuchen öffnet bald seine Pforten, um die besinnliche Stimmung in Maintals kleinstem Stadtteil zu verbreiten. Doch dieses Jahr ist ganz besonders, denn die Sport- und Kulturgemeinschaft Wachenbuchen (SKG-Wachenbuchen) feiert ihr 60-jähriges Bestehen.

Der Weihnachtsmarkt erstreckt sich über den 2. bis 3. Dezember 2023 und verspricht zwei Tage lang eine Vielzahl kulinarischer Köstlichkeiten und festlicher Unterhaltung. Die feierliche Eröffnung findet am Samstag, den 2. Dezember, 16 Uhr, statt und wird musikalisch vom Gesangverein "Vorwärts" begleitet. Ein festlicher Auftakt, der die Besucher in die richtige Weihnachtsstimmung versetzt.

Ein ganz besonderes Highlight des diesjährigen Weihnachtsmarktes ist der Künstlerinnenmarkt, der bereits zum zehnten Mal im Obergeschoss des Willi-Fischer-Hauses stattfindet. Über die Jahre ist dieser Markt stetig gewachsen und präsentiert eine breite Palette von selbstgemachten und -designten Kunstwerken. Hierzu zählen einzigartige Papierkunstwerke, kuschelige Strickwaren, festliche Dekoartikel, individuell gestaltete Grußkarten, handgefertigte Seifen, inspirierende Gemälde und stilvolle Handtaschen. Die Vielfalt der angebotenen Artikel spiegelt die Kreativität und das Können der regionalen Künstlerinnen wider.

Der Künstlerinnenmarkt bietet den Besuchern die Möglichkeit, einzigartige Geschenke für Ihre Lieben zu finden und dabei lokale Kunstschaffende zu unterstützen. Von Papierkunst bis hin zu handgefertigten Seifen gibt es für

jeden Geschmack etwas Passendes.

Ein weiteres besonderes Highlight ist das Vorspiel des Musik-Nachwuchses im Willi-Fischer-Haus, Sonntags um 14 Uhr. Die jungen Talente präsentieren ihr Können und stimmen die Besucher auf die festliche Atmosphäre ein. Um 17 Uhr wird dann der Nikolaus die Kinder und Jugendlichen vor Ort mit kleinen Geschenken überraschen, was sicherlich strahlende Gesichter und leuchtende Augen hinterlassen wird.

Der Weihnachtsmarkt in Wachenbuchen bietet somit nicht nur die Gelegenheit, die festliche Jahreszeit zu genießen, sondern auch lokale Künstlerinnen zu unterstützen und gemeinsam das 60-jährige Jubiläum der SKG-Wachenbuchen zu feiern. Machen Sie sich bereit für eine vorweihnachtliche Zeit voller Genuss, Kunst und Musik!

2. DEZEMBER - 3. DEZEMBER

WACHENBUCHEN Weihnachtsmarkt

2. Dezember	Samstag
16 Uhr	Eröffnung
bis 21 Uhr	Künstlermarkt
22 Uhr	Ende

3. Dezember	Sonntag
14 Uhr	Musikalische Vorträge
17 Uhr	Nikolaus
bis 19 Uhr	Künstlermarkt
20 Uhr	Ende

am Willi-Fischer Haus

KRANKENPFLEGE VEREIN WACHENBUCHEN | DARTCLUB "BULLDOGS" | FEUERWEHR

Gesangverein „Vorwärts“ Wachenbuchen lädt ein...

Musik gehört einfach zur Advents- und Weihnachtszeit. Da gemeinsames Musizieren besonders schön ist, lädt der Gesangverein „Vorwärts“ inzwischen bereits zum dritten Mal am Donnerstag vor Weihnachten, dem **21. Dezember 2023 um 19.00 Uhr** zu einer **offenen Weihnachtslieder-Mit-Sing-Stunde** in die **Wachenbucher Kirche** ein.

Uhr stattfindet. Auf dem Programm stehen bekannte und weniger bekannte Lieder, die teils vom Chor vorgetragen und teils kräftig mitgesungen werden können. Mit Flötenklängen werden Ute und Wolf-Günter Koch den Gesang umrahmen, aber auch rein instrumental mit Chorleiterin Anne Weber-Mattes am Klavier bzw. an der Orgel zu hören sein.

Weihnachtliche Lieder zum Zuhören und Mitsingen mit dem Gesangverein "Vorwärts" Wachenbuchen



<p>Dörnigheim Benefizkonzert zugunsten des JUZ Alte Kirche am Main 16. Dezember 2023 Beginn 18.00 Uhr</p>	<p>Wachenbuchen "Drei vor Weihnachten" Evangelische Kirche 21. Dezember 2023 Beginn 19.00 Uhr</p>
--	--

Mitwirkende:
"Vorwärts"-Chor
Ute und Wolf Koch (Flöte)
Anne Weber-Mattes (Leitung)



Beide Veranstaltungen bieten also beste Möglichkeiten, zur Ruhe zu kommen und sich auf die Festtage einzustimmen.

Weitere Informationen unter www.vorwaerts-wachenbuchen.com

Wir für Mittelbuchen

APFELGLÜHWEIN DONNERSTAG



14.12.
ab 17.00 Uhr

Bitte bringt Euch eine eigene Tasse oder einen Becher mit!

Es gibt Schmalzbrote und Brote mit Veggie Aufstrich.
Die Spendenerlöse aus diesem Abend übergeben wir diesmal dem Gnadenhof „Hopffel und Wuzze“ in Kesselstadt.

Wir für Mittelbuchen
freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend mit Euch an der Hütte am Heinrich- Fischer- Haus.



In diesem Jahr möchte der Chor zudem noch weitere Menschen erreichen und sich erstmals in der Dörnigheimer Kirche vorstellen. Daher hat er die Gestaltung des Benefizkonzerts am 16.12.2023 im Rahmen des Dörnigheimer Weihnachtsmarktes übernommen, das traditionell am Samstagabend um 18.00

Weihnachtliches Pilates

E I N L A D U N G zum weihnachtlichen Pilates-PME-Training + Klangschale

Kehre in Dich und gönne Dir bereits jetzt eine kleine Auszeit vor den Weihnachtsfesttagen mit einer Kombination aus Pilates und Progressiver Muskelentspannung (PME).
Eine abschließende Fantasiereise mit der stresslösenden Energie der Klangschalen rundet dieses Highlight zum Jahresende ab.



Am **Samstag, 16. Dezember 2023** von **10:30 – 12:00 Uhr**
im **Gemeindehaus Mittelbuchen**
Alte Rathausstraße 29 / Ecke Wasserloch,
63454 Hanau-Mittelbuchen
Material: bequeme Sportkleidung, warme Socken, eigene Matte,
Handtuch, leichte Decke für PME, evtl. Nackenrolle.

*Teilnahme kostenlos,
Spenden zum Erhalt des
Gemeindehauses
Mittelbuchen
sind herzlich willkommen!*

Maximal 15 Teilnehmer möglich!
Um vorherige Anmeldung bis 12.12.23 wird gebeten
beim Reha-Sport Bruchköbel e.V. unter
0178-3311338 (Anette Claus, zert. Pilates Trainerin)
0151-14330380 (Ellen Rauber, zert. PME-Trainerin)



Advents-Cafe in Mittelbuchen



Einladung zum Mittelbuchener Advents-Café

... dem Ort der Begegnung für junge und reife Genießer.

Ihr trinkt gerne Kaffee, esst gerne Kuchen,
dann kommt, uns baldigst zu besuchen!
Nicht nur fürs leibliche Wohl wird gesorgt,
unser Bücherflohmarkt ist auch vor Ort.
Für wenig Geld ein gutes Buch, da lohnt sich der Cafébesuch.

Wir laden Euch recht herzlich ein,

am Samstag, den 23.12.23 mit dabei zu sein.

Im Gemeindehaus Mittelbuchen von 14:30 – 17:00 Uhr:

Wir freuen uns über Kuchenspenden, sie sind bei uns in den besten
Händen. Mit dem Verkaufserlös, Ihr Lieben, so manches Projekt wird
vorangetrieben.

JTW: Shakespeare: Was ihr wollt

Shakespeare in Wachenbuchen

WAS IHR WOLLT

Junges Theater Wachenbuchen präsentiert die wohl bekannteste und ausgereifteste Komödie von William Shakespeare.

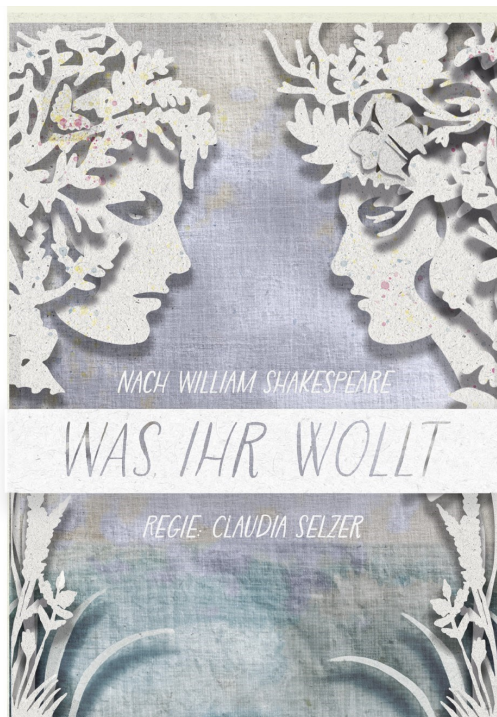
Genießen Sie beste Unterhaltung mit den starken Figuren Shakespeares, die teils komisch, teils tragisch zwischen Vernunft und Leidenschaft, zwischen Schicksal und Freiheit, Standesordnung und Gleichheit agieren und nicht immer zwischen Schein und Sein unterscheiden können.

Regisseurin Claudia Selzer inszeniert diese Komödie ausschließlich mit Schauspielerinnen, ganz bewusst im Gegensatz zu den Shakespeare-Inszenierungen im 17. Jahrhundert, in denen nur Männer spielten und Frauen nicht auf die Bühne durften.

Das zwölfköpfige generationenübergreifende Team zeigt gekonnt und mitreißend, wie zeitlos universell das grundlegende menschliche Verhalten ist.

Ticketverkauf ab Dezember 2023 online über Eventim und Frankfurt Ticket Shops

www.jungestheater-wachenbuchen.de



Irgendwo auf der fantastischen Insel Illyrien...

SOS – Sturm – Schiffbruch – Rettung –
Verwirrung. Liebe und Eifersucht -
Freundschaft und Mut - Narrheit und Klugheit.
Ein Spiel um Wünsche und Ängste zwischen Komik
und Tragik

PREISE: VVK: Erwachsene 13 € / 8 €
TAGESKASSE 15 € / 10 €

TICKETS: www.jungestheater-wachenbuchen.de
EVENTIM oder Frankfurt Ticket Shops

ORT: Ev. Gemeindehaus Wachenbuchen
Kilianstädter Str. 1a, 63477 Maintal

TERMINE:
Fr., 26.01.2024, 20 Uhr
Sa., 27.01.2024, 20 Uhr
So., 28.01.2024, 17 Uhr
Fr., 02.02.2024, 20 Uhr
Sa., 03.02.2024, 20 Uhr
www.jungestheater-wachenbuchen.de

Gemeindeguppen

Kinder- / Kleinkindgruppen

Krabbelgruppen Buchen:

Mittwoch 9.30 bis 11.00 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Ansprechpartnerin:
K. Keim, Email: katharina.89@web.de

Freitag 10.30 bis 12.00 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Ansprechpartnerin:
J. Roß, Tel.: 06181-4344916

Es hat sich als gut erwiesen, wenn Sie sich mit Ihrem Kind zu einer Krabbelgruppe anmelden, damit Sie nicht vor verschlossener Tür stehen, wenn die Gruppe anderweitig Pläne gemacht hat.

TheaterKids: für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Montag 17.00 bis 18.30 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Leitung: C. Goy

Kindertreff: Buchen-Füchse

für Kinder von 6 bis 11 Jahren
Mittwoch, 15.00 bis 16.30 Uhr
Termine: 06.12., 20.12., 17.01.24, 31.01.24
Gemeindehaus Wabu
Leitung: C. Goy & Team

Jugend- / Erwachsenengruppen

Konfirmandenunterricht:

Dienstag 16.30 bis 18.00 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Leitung: Pfrin. Schulte / C. Goy

Jugendtheatergruppe

Donnerstag 18.00 bis 19.30 Uhr
Gemeindehaus Wabu; Leitung: Chris Goy

Theatergruppen

Nach Absprache; Gemeindehaus Wabu
Leitungen: C. Goy; T. Möller; T. Saelz; C. Selzer

Wachenbücher Weltbühnchen

Donnerstag 20.00 Uhr
Gemeindehaus Wabu; Leitung: S. Wulf

Gymnastikgruppe:

Mittwoch 19.00 bis 20.30 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Leitung: P. Arnhofer, Tel.: 06181-9921005

Ökumenischer Bibelgesprächskreis:

Mittwoch 17.00 Uhr; Gemeindehaus Mibu
Leitung: J. Buchfelder; Ansprechpartnerin:
H. Schmidt; Tel.: 06181-72313
Termine: 13.12., 10.01.24

Frauen- / Seniorengruppen

Frauenkreis Mittelbuchen:

Donnerstag 15.00 Uhr, 14tägig
Termine: 07.12. (Weihnachtsfeier), 21.12., 04.01.24, 18.01.24
Gemeindehaus Mibu
Leitung: C. Schreiber, Tel.: 06181-75708

Frauenkreis Wachenbuchen:

Donnerstag 14.30 bis 16.30 Uhr, 14tägig
Termine: 14.12. (Weihnachtsfeier), 11.01.24, 25.01.24
Gemeindehaus Wabu
Leitung: C. Biermann-Müller

Strickkreis:

Mittwoch 19.00 Uhr, 14tägig
Gemeindehaus Mibu
Termine: nach Vereinbarung

Musikgruppen

Kirchenchor „Die Buchentöne“:

Montag 19.45 Uhr Gemeindehaus Wabu
Donnerstag 19.30 Uhr Gemeindehaus Mibu
Leitung: C. Adam

Gospelchor „Jolly Praise Singers“:

Mittwoch 19.30 bis 21.30 Uhr
Gemeindehaus Mibu, Leitung: A. Wolf

Aus der Region: 50 Jahre Maintal - Ökum. Gottesdienst

**ZUKUNFT UND HOFFNUNG
LICHTER FÜR MAINTAL**

ÖKUMENISCHER NEUJAHRSGOTTESDIENST
ZUM 50 JÄHRIGEN JUBILÄUM DER STADT MAINTAL

Maintal

50

1974 - 2024

1. JANUAR, 17.00 UHR

KIRCHE ST. BONIFATIUS, KLOSTERHOFSTR. 6
MAINTAL-HOCHSTADT (NEBEN DEM RATHAUS)

IM ANSCHLUSS LADEN WIR ZUM UMTRUNK AM LAGERFEUER EIN.

VERANSTALTER: DIE EVANGELISCHEN UND KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN MAINTAL

Altkleidersammlung für Bethel

Der entsprechende Kleidercontainer steht am Mittelbuchener Gemeindehaus und ist jede Woche **donnerstags von 9 bis 19 Uhr** für Ihre Spenden geöffnet.

Gesammelt werden tragbare Kinder- und Erwachsenenkleidung, Tisch-, Bett-, Hauswäsche, Handtaschen, tragbare Schuhe (nur paarweise), Federdecken, Wolldecken und Plüschtiere. Bitte **KEINE** Lumpen, stark beschädigte oder verschmutzte Kleidung, Heizdecken, Plastikartikel, Gummistiefel, Skischuhe, Matratzen.

Außerhalb der angegebenen Zeit ist KEINE Annahme möglich!

Annahmestelle ist in Mittelbuchen, Alte Rathausstr. 29, 63454 Hanau-Mittelbuchen
Einfahrt Gemeindehaus Mittelbuchen (zum Kleidercontainer): Am Wasserloch

Gottesdienste und Andachten im Dezember

Herzliche Einladung	Kirche Mittelbuchen	Kirche Wachenbuchen
So, 03.12. Erster Advent		10 Uhr mit Taufe von <i>Hannes Kräutle</i> Schulte
Di, 05.12.	19 Uhr Gemeindehaus Adventsandacht Di Vincenzo	
So, 10.12. Zweiter Advent	10 Uhr Best-Trusheim	
Di, 12.12.	19 Uhr Gemeindehaus Adventsandacht Di Vincenzo	
So, 17.12. Dritter Advent		10 Uhr Schulte
Do, 21.12.		9.30 Uhr Ökum. Schulgottes- dienst der Büchertalschule Herget / Schulte / Lavado
So, 24.12. Heiligabend	14.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Team und Schulte 18 Uhr Christvesper Fetzer	16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Team und Schulte 22.30 Uhr Christmette Schulte
Mo, 25.12. Erster Weihnachtstag	10 Uhr mit Abendmahl Schulte	
So, 31.12. Silvester	16.30 Uhr Ökum. Schulte / Weber / Buchentöne	18 Uhr mit persönlicher Seg- nung Schulte

Gottesdienste und Veranstaltungen im Januar

<i>Herzliche Einladung</i>	Winterkirche im Gemeindehaus Mittelbuchen	Winterkirche im Gemeindehaus Wachenbuchen
Mo, 01.01.2024 Neujahr	17 Uhr Ökumenischer Neujahrsgottesdienst: Zukunft und Hoffnung – Lichter für Maintal <i>Kirche St. Bonifatius, Klosterhofstr. 6, Maintal-Hochstadt (neben dem Rathaus)</i>	
So, 07.01. 1. So. nach Epiphania		10 Uhr Best-Trusheim
Sa, 13.01.	13 Uhr Möglichkeit zur Taufe* Schulte	14.30 Uhr Möglichkeit zur Tau- fe* Schulte
So, 14.01. 2. So. nach Epiphania	10 Uhr Kleppe	
So, 21.01 3. So. nach Epiphania		10 Uhr Schulte
Mi, 24.01.	19 Uhr bis 20.30 Uhr KIRCHE MITTELBUCHEN: Info-Veranstaltung zum Gebäudekonsolidierungsprozess (Siehe S. 3)	
Fr, 26.02. bis So, 28.02.		JTW: Was ihr wollt (Siehe S. 11)
So, 28.01. Letzter So. nach Epipha- nias	10 Uhr N.N.	
*Bitte melden Sie Ihr Kind / Ihre Kinder mind. 3 Wochen vor dem Taftermin an. Für Taufen im Sonntagsgottesdienst können Sie jeden Gottesdienst anfragen.		

Rückblick Buchentöne: Engelsandacht und Viva Caroline

Am 29. September 2023 durfte der Kirchenchor Buchentöne die 2. Engelsandacht zum Michaelstag in der evangelischen Kirche Wachenbuchen mit zahlreichen Menschen feiern.



Herzlichen Dank sagen wir allen Besuchern und wünschen uns, dass alle mit einem Lächeln nach Hause gehen konnten, so war es zumindest bei den Sängerinnen. Die anspruchsvolle Auswahl der Lieder rund um das Thema Engel, traf wie immer unsere Chorleiterin Caroline Adam. Dazu passend trug unsere Sängerin Ellen Roth Texte vor, die sie mit viel Liebe unserem musikalischen Vortrag angepasst hatte. Viele gemeinsame Proben führten zu einer wohl für alle gelungenen Andacht, an die wir noch lange mit Freude denken werden.

Der Erntedankgottesdienst in Mittelbuchen am 1. Oktober war nicht nur eine schön gestaltete Andacht für die ganze Familie, es gab auch eine besondere Ehrung für Caroline Adam, die an diesem Tag auch die Orgel spielte. Für ihr 40jähriges Jubiläum als Kirchenmusikerin bekam sie von Pfarrerin Schulte viele Dankesworte, Blumen sowie die Walter-Blankenburg-Medaille mit Urkunde im Namen der Bischöfin der Evangelischen Kirche Kurhessen-Waldeck überreicht. Der Chor ließ es sich natürlich nicht nehmen, mit einem eigens einstudierten Ständchen ihre Chorleiterin zu überraschen.



VIVA LA MUSICA, VIVA CAROLINE.

Christiane Aßmuss

Ehrung Caroline Adam

Schon seit über 40 Jahren versieht Caroline Adam in unserer Region Ihren kirchenmusikalischen Dienst.

Dafür wurde sie im Gottesdienst am 01.10.23 geehrt. Die Landeskirche von Kurhessen-Waldeck hat ihr die Watr-Blankenburg-Medaille verliehen für die Treue und Anerkennung Ihrer Arbeit.

Im Gottesdienst haben die Buchentöne als Überraschung für Caroline Adam gesungen: Viva la Musica... und es gab sogar



eine Zeile, die extra für die Jubilarin umgeschrieben worden war. Außerdem bewegte sich der Chor während des Kanons choreografisch. Und das zeigt, dass Frau Adam es auch versteht, Ihre Kunst an andere weiterzugeben.

Mit wie vielen Pfarrern und Pfarrerinnen, auch ökumenisch, sie schon zusammengearbeitet hat, konnte nicht ermittelt werden. Es sind über die Jahre sehr viele. Frau Adam jedenfalls strahlte und verdrückte einige Tränen vor Rührung und Dankbarkeit ob dieser Ehrung.

Wie schön, dass es Sie in dieser Gemeinde an den Orgeln und Keyboards, vor den Buchentönen und im theologischen Gespräch mit Ihrer Pfarrerin gibt.

Danke für Ihren wunderbaren Dienst.

ann schulte

Ehrung Bettina Nannt-Ortner

Seit 25 Jahren ist Bettina Nannt-Ortner für unsere Gemeinde als Sekretärin tätig. Eingestellt wurde sie vom Kollegen i.R. Hans Joachim Roth, damals nur für Mittelbuchen. In den Jahren hat sich viel verändert und Frau Nannt-Ortner machte alle diese Veränderungen mit: Büros in Mittelbuchen und Wachenbuchen, der Zusammenschluss der beiden Gemeinden zu einer Kirchengemeinde, die Zusammenlegung der Büros mit dem heutigen Sitz in Wachenbuchen, mehrere Pfarrer und Pfarrerinnen.

Geehrt wurde Frau Nannt-Ortner Anfang Ok-

tober durch Kirchenvorsteherin Barbara Otterbein-Droge. Vielen Dank für Ihre Arbeit.

ann schulte



Rückblick: Pilgern auf dem Weg der starken Frauen

Diese Pilgerroute führt von Erfurt nach Paulinzella und konnte 2008 eröffnet werden. Sie folgt den Spuren drei bedeutender Frauen: Elisabeth von Thüringen 1207-1231, Walburga 710-779, Paulina 1167-1107.

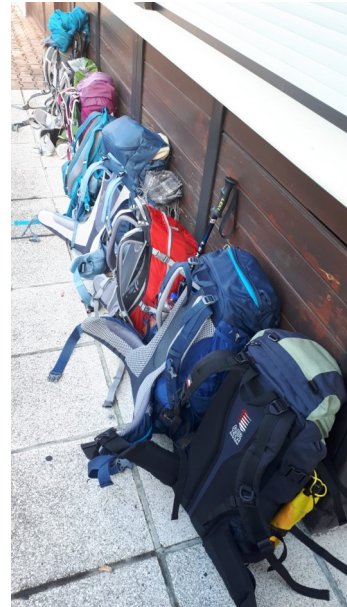
Unser Startpunkt war der Dom zu Erfurt, wo wir uns am 20.10.2023 mit vierzehn Frauen zwischen 14 und 65 aus ganz Deutschland trafen. Hier warteten unsere beiden qualifizierten Pilgerbegleiterinnen Pfarrerin Ann Schulte aus der Kirchengemeinde Buchen und Pfarrerin Simone Hilbert-Hegele aus der Kirchengemeinde Mittenwald auf uns. Bei diesem Wetter und Regen konnten wir uns bei einer kurzen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde beschnuppern.

Mit einem Aufbruchssegen ging es dann um die Mittagszeit los auf die 1. Etappe von Erfurt am schönen Fluss Gera entlang bis nach Eischleben.

Nach einem ersten Wegabschnitt und Brotzeitpause erhielten wir, so wie auch in den nächsten Tagen, Gedankenimpulse. Diese konnte man aufnehmen oder auch nicht, und dann wieder weiterlaufen. Wir verabredeten Wegstrecken teils schweigend, teils, wer mochte, im Austausch miteinander zu laufen. Hierbei handelte es sich stets um ein freiwilliges Angebot.

Das Wetter wurde im Laufe des Nachmittags besser und wir erreichten nach 15km trockenen Fußes das Hotel Krone in Eischleben.

Hier verbrachten wir in geselliger Runde bei sehr leckerem Essen einen gemütlichen Abend. Ein Absacker durfte nicht fehlen und so machten einige Bekanntschaft mit dem ortsüblichen „Aromatique“, einem für diese Gegend bekannten Kräuterschnaps.



Gestärkt mit einem guten Frühstück starteten wir am nächsten Morgen mit einer Runde Morgengymnastik. Petra Arnhofer machte mit ein paar Übungen unsere müden Glieder wieder locker und munter. Mit einem Morgensegen ging es bei sonnigem Wetter auf weiten Strecken entlang der Gera bis ins schöne Städtchen Arnstadt. Neue Impulse führten uns zurück zu wichtigen Stationen in unserer individuellen Biographie. Angekommen in Arnstadt checkten wir vierzehn Hühner kurz ein ins Hotel zur Goldenen Henne.

Dann trafen wir uns zum Mittagessen in einem Restaurant mit typisch thüringischer Küche.



Rückblick: Pilgern auf dem Weg der starken Frauen

Nach kurzem Suppenkoma mit Povernapping auf einer sonnigen Bank vor dem Arnstädter Rathaus wartete auch schon ein Stadtführer auf uns. In historischer Kleidung zeigte uns dieser besondere Zeitgenosse die schöne Innenstadt und ihre Kirchen.

Zeitweise recht kurzweilig, machte sich im Laufe der Führung seine besondere Vorliebe für Literatur und die Schriftsteller und Künstler, die in Arnstadt lebten, bemerkbar.

Hinsichtlich der Kirchen eher weniger bewandert, hatte er dann zu Johann Sebastian Bach, von ihm liebevoll „Jonny Basti Bach“ genannt, einige interessante Anekdoten und Geschichten zu erzählen. Für den Abend war kein Programm vorgesehen. Spontan verabredeten wir uns bei Käse, Brot und Wein zu einem kleinen Bergfest auf dem Zimmer.

Am Sonntag gingen wir, nach dem Frühstück und Frühsport gemeinsam zum Gottesdienst in die Bachkirche zu Arnstadt. Bach war hier viele Jahre als Organist angestellt.

Dann ging es wieder mit einem Segen auf den Weg. Wieder waren wir unterwegs mit Impulsen und auf der Suche nach Symbolen für Stärke und Schwäche in der Natur. Nach einigen Kilometern erreichten wir in Dornheim die Kirche, in der Bach am 17.07.1710 heiratete. Wir erhielten eine kleine Führung und stärkten uns anschließend bei einer Brotzeit auf dem Kirchhof. Dann ging es auf die Nachmittagsetappe bis nach Stadtilm.

Nach 14 km kamen wir am Hotel Zum Ginkgobaum an. Hier wurden wir sehr herzlich empfangen. Das Haus war mit individuell ganz unterschiedlich gestalteten Zimmern und viel Liebe zum

Detail eingerichtet. Leckere Kleinigkeiten wurden frisch für uns zubereitet, so dass es uns an Leib und Seele gut ging. Hier hätte man auch gut einen weiteren Tag verbringen können. Nach einem Abschiedsfoto unter dem großen Ginkgobaum im Hof des Hotels ging es auf die letzte Etappe.

Auf landschaftlich sehr schönen Wegen und auch kleinen Umwegen pilgerten wir die letzten 14km bis nach Paulinzella. Die dortige Klosterruine gehört zu den bedeutendsten Sakralbauten Deutschlands. Vor den heiligen Hallen der Klosterkirche saßen wir zu einer Abschlussrunde zusammen. Jeder hatte Zeit, die gemeinsamen Tage gedanklich Revue passieren zu lassen und sich etwas davon für den Alltag mitzunehmen.

Nach einem Feedback schlossen wir mit den gesungenen irischen Reisesegen ab. Der Abschied fiel sehr emotional aus und hat uns spüren lassen, wie intensiv wir in diesen Tagen, mit und ohne Worte, kommuniziert haben.

Ein großes „Dankeschön“ geht an unsere Pilgerbegleiterinnen Ann und Simone. Sie haben uns einfühlsam betreut. Alles war perfekt vorbereitet und organisiert.

Fazit: Es waren 14 starke Frauen unterwegs auf dem Weg der Starken Frauen in Thüringen.

Anke Menk



Jubiläumsparty: 30 Jahre Wachenbücher Weltbühnchen

Es ist kaum zu glauben, aber unser Amateur-Theater ist schon 30 Jahre alt! 1993 hat unser ehemaliger Pfarrer Helmut Müller zusammen mit einigen Theaterenthusiasten das Theater der evangelischen Kirchengemeinde Wachenbuchen gegründet.

Unseren wunderbaren Namen "Wachenbücher Weltbühnchen" haben wir uns 1994 nach wilden, rotweingetränkten Diskussionen zugelegt. In den letzten 30 Jahren konnten wir viele großartige Momente auf der Bühne und bei den Proben und Vorbereitungen erleben. Wichtig waren uns immer der Spaß und die gute Unterhaltung unseres Publikums. Heute ist das Weltbühnchen bei lokalen Theaterliebhabern bekannt und beliebt, unsere Vorstellungen seit Jahren meist ausverkauft.

Am Samstag, den 4. November haben wir unser Jubiläum mit Mitspielern, Mitwirkenden und Ehemaligen im Gemeindehaus in Wachenbuchen gefeiert. Zur Feierstunde begrüßten wir den Ersten Stadtrat Karl-Heinz Kaiser, der uns mit einem illustren Grußwort erfreute. Auch die stellvertretende Dekanin Ines Fetzer, unsere Pfarrerin Ann Schulte und unseren Kirchenvorstandsvorsitzenden Peter Brandt konnten wir willkommen heißen.

Helmut Müller erzählte von den Anfängen und verlas lustige Ideen für das erste Stück, in dem ursprünglich lokale Persönlichkeiten dargestellt werden sollten. In letzten 30 Jahre ist die Theaterkultur in Wachenbuchen enorm gewachsen - nicht nur mit dem Weltbühnchen, sondern auch durch die Kinder-, Jugend- und Generationentheater. Unser Gemeindehaus hat sich zu einem Ort der Begegnungen entwickelt, in dem sich Menschen aus dem Ort und der Region treffen und gemeinsam Kultur genießen. Die Bedeutung der Theaterarbeit würdigte Chris Goy in seiner Ansprache.

Viele schöne Erinnerungen aus Stücken der letzten 30 Jahre haben wir Revue passieren lassen - mit einer Ausstellung und der Präsentation von Sabine und Jens-Peter Wulf, die das Weltbühnchen seit drei Jahren leiten.

Welche Projekte des Gemeindehauses (Beleuchtung, Stuhlkaktion, Anbau, Renovierungen...) und welche

soziale Einrichtungen wir in den letzten Jahren gesponsert und unterstützt haben, darüber berichteten Katharina und Uli Lüer. Die beiden haben das Weltbühnchen über viele Jahre geleitet, heute engagieren sie sich als Vorstand für die Volksbühne Maintal. Als Ehrung für ihr Lebenswerk beim Weltbühnchen erhielten sie den „Goldenen Engel“ überreicht.



Nach der Feierstunde stieg die Party mit einem festlichen Buffet, prickelnden Getränken, Musik und Tanz sowie mit einigen Theaterspielchen zum Mitmachen. Einige von uns kamen kostümiert. Die Stimmung war überwältigend, ein wunderbares Fest für diesen tollen Anlass.

Und es geht weiter... Unsere nächsten Termine stehen fest. Am Sonntag den 24. März 24 um 15 Uhr veranstaltet das Wachenbücher Weltbühnchen wieder ein Literatur-Cafe im Gemeindehaus Wachenbuchen - mit literarischen Texten, Musik und natürlich Kaffee und Kuchen. Sie sind herzlich eingeladen. Karten für 5 € können schon jetzt unter karten@weltbuehnchen.de per Email vorbestellt werden.

Und unser nächstes Stück werden wir dann wieder an den Wochenenden Ende Oktober, Anfang November 2024 spielen. Darüber werden wir dann im nächsten Jahr informieren.

Wir danken allen unseren treuen Fans und unserem gesamten Publikum. Ohne Euch wäre das Theaterspielen nur halb so schön!

Bis bald, ganz herzlich
Euer Wachenbücher Weltbühnchen

Sabine Wulf

Rückblick: Kita Buchennest

„Es wären noch 2 Rollen für das Theaterstück vom St. Martinszug zu besetzen“, so Christina Biermann-Müller am Elternabend der Kita Buchennest. Und ausgerechnet zwei nicht ganz unwichtige Rollen: der Bettler und St. Martin! Der Martinsumzug mit der Theatergruppe um Christoph Goy ist Tradition und sollte natürlich auch in diesem Jahr stattfinden. Das tat er auch. Zwei Väter der Kita Buchennest erklärten sich tatsächlich spontan bereit die beiden Rollen zu besetzen. Mit Philipp Traudes als St. Martin und Kai Atzert als Bettler bekam die Theatergruppe großartige Unterstützung. Bei Einbruch der Dunkelheit trafen sich am 10.11. wieder zahlreiche Familien am Festplatz in Wachenbuchen. Eine Gruppe von Bläsern aus dem Blasorchester Wachenbuchen und ein echtes Pferd für St. Martin waren auch wieder mit dabei. Nach dem der ersten Teil der Geschichte wurde die von Laternen erleuchtete



Menschentraube weiter zum alten Rathaus, wo der zweite Teil gespielt wurde. Die Bläser stimmten auf dem Weg Martinslieder an und da wurde wieder einmal deutlich, dass die Kinder deutlich textsicherer sind als wir Eltern. Der Abschluss der Geschichte wurde im Hof des Gemeindehauses vorgetragen und Weckmänner wurden für die Kinder geteilt. Bei Glühwein, Kinderpunsch und heißen Würstchen klang der Abend bei einem netten Beisammensein aus.

Claudia Koch

Wichtige Kontaktdaten

Evangelische Kirchengemeinde Buchen OT HU-Mittelbuchen und OT Mtl.-Wachenbuchen

Kirchenvorstandsvorsitzender:
Peter Brandt Tel.: 06181-86912

Digital:
www.buchen-kirche.eu

Pfarrerin ann schulte
Tel.: 06181-83792
annett.schulte@ekkw.de

Gemeindebüro Bettina Nannt-Ortner
Kilianstädter Straße 1a, 63477 Maintal
Tel.: 06181-83792
gemeindebuero.buchen@ekkw.de
Neue Öffnungszeiten: Di + Do 9-11 h; Mi 12-14 h

Kirchenmusik:
Caroline Adam Tel.: 06187-25893
Alexander Wolf Tel.: 06181-3028718

KiTa-Buchennest:
Leitung: Christina Biermann-Müller
Tel.: 06181-9839401 | Mobil: 01516-1194668
NEU: buchen.kindertagesstaette@ekkw.de

Kinder/Jugend/Theater:
Chris Goy Tel.: 06181-9839402
christoph.goy@ekkw.de

Küster Mittelbuchen:
Werner Lind Tel.: 06181-77310

Küsterin/Friedhof Wachenbuchen:
Anke Menk **NEU:** Tel.: 01575-6562715

**Ausrichten von Trauerkaffees auf Anfrage
bei Trauerfeiern ab 13 Uhr:**
Stefanie Schäfer Tel.: 06181-85185

Schlüsselübergabe Vermietung Mittelbuchen:
Petra Reitz Tel.: 01522-5225628

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank
DE27 5019 0000 0100 7421 95 BIC: FFVBDEFF



Unsere Adressen für Ihren Navi

Mittelbuchen

Evangelische St. Bonifatiuskirche
Obertorstraße 12, 63454 Hanau

Evangelisches Gemeindehaus
Alte Rathausstr. 29, 63454 Hanau

Wachenbuchen

Evangelische Kirche
Kirchhofstraße 1, 63477 Maintal

Evangelisches Gemeindehaus
Kilianstädter Straße 1a, 63477 Maintal

Diakonisches Werk Hanau-Main-Kinzig

Tel.: 06181-923 400; F 06181-923 40 50
kontakt.dwh@ekkw.de
www.diakonie-hanau-main-kinzig.de

Beratungsangebote

Psycholog. Beratung Lebensfragen,
Ehe und Familie Tel: 13030
Soziale Beratung Tel: 92340-0
Suchtkrankenhilfe, Jugend-
und Drogenberatung Tel: 92340-60
Erwachsenenberatung Tel: 92340-70
Schuldnerberatung Tel: 92340-40



TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Buchen, Kilianstädter Str. 1a, 63477 Maintal. Redaktion: Pfarrerin ann schulte,
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage 3500 Stück, sechsmal jährlich,
Redaktionsschluss: 15. des Monats 1/3/5/7/9/11. Beiträge bitte an: annett.schulte@ekkw.de
Danke an alle, die Texte und Fotos für diese Ausgabe zur Verfügung gestellt haben.